

Die Forschungsgruppe

Leiter der Forschungsgruppe:

Dietmar Hüser (Sprecher), Universität des Saarlandes
Andreas Fickers, Université du Luxembourg
Sonja Kmec, Université du Luxembourg
Benoît Majérus, Université du Luxembourg
Christoph Vatter, Universität des Saarlandes
Clemens Zimmermann, Universität des Saarlandes

Mitarbeiter

Jessica Burton, Université du Luxembourg
Ann-Kristin Kurberg, Universität des Saarlandes
Richard Legay, Université du Luxembourg
Gunter Mahlerwein, Universität des Saarlandes
Aline Maldener, Universität des Saarlandes
Julia Wack, Université du Luxembourg
Maude Williams (Koordinatorin), Universität des Saarlandes

Assoziierte Mitglieder

Melanie Bardian, Universität des Saarlandes
Jasmin Nicklas, Universität des Saarlandes
Vitus Sproten, Université du Luxembourg

Gast

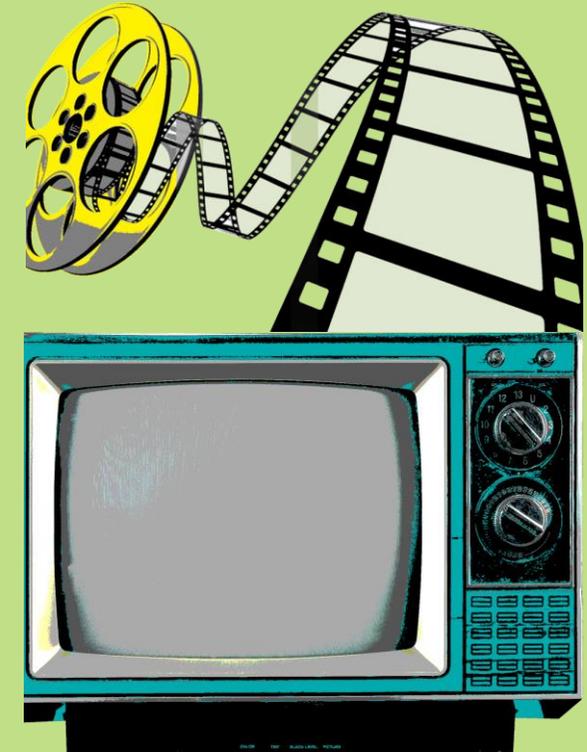
Jörg Türschmann, Universität Wien

Mainstream . Avant-Garde

Schon die Tatsache, dass populäre Produkte und Medien über Klassen- und Generations-, Ethnizitäts- und Geschlechtergrenzen hinaus Publiken suchen und häufig auch finden, lässt uns schwer erkennen, dass Massenhaftes in der Populärkultur keine absolute, generalisiert quantifizierbare Größe darstellt. Massenhaftem liegt vielmehr ein relationales Begriffsverständnis zugrunde, je nachdem, ob es eher um diese oder jene Sozialgruppe geht, um dieses oder jenes Phänomen.

Neben Überlegungen, die das Projekt zur Zirkulation populärkultureller Produkte, Praktiken und medialer Formate anstellt, möchte es die Relevanz aufzeigen, die Avantgarden für deren Wandel zukam. Das Verständnis von Avantgarde unterlag in den langen 1960er Jahren selbst einem Wandel: weg von Avantgarde als nonkonformistische Kunst, hin zu einer Avantgarde, deren kritisches Potenzial längst in die kulturellen Artefakte eingeflossen und deren Grenzziehung gegenüber Massenkultur verschwommen sei. Das Anliegen, etwas radikal Neues und Sozialkritisches zu schaffen, habe die Todesumarmung der Kulturindustrie ausgehebelt. Diese kulturpessimistische Position speiste sich aus einem marketingorientierten Verwenden des Avantgardebegriffs auf der Folie kommerzialisierter "Pop-Kultur" à la Warhol. Demgegenüber möchte das vorliegende Projekt das kreative Potential populärkultureller Produkte und Praktiken der langen 1960er Jahre näher betrachten und die vorgebliche Passivität der Konsumenten kritisch beleuchten

POPKULT60



4. Workshop der Forschungsgruppe
„Populärkultur transnational – Europa in den langen
1960er Jahren“

Donnerstag, den 2. Mai 2019

9.30Uhr Ankunft der Teilnehmer

9.30-11.00 Stand der einzelnen Projekte

11.00-12.30 Diskussion zum Spannungsfeld „Mainstream und Avantgarde“. Einführung: Christoph Vatter und Clemens Zimmermann.

12.30-14.00 *Mittagessen, Büffet im DHLab*

14.00-17.00 Transmedia storytelling. Einführung: Andreas Fickers, anschließend Gruppenarbeit und gemeinsame Diskussion

18Uhr Jörg Türschmann, Kunstgeplänkel und Kommerzverbrämung: wie Film und Fernsehen der 1960er sich zwischen Mainstream und Avantgarde neu orientieren

20.00Uhr *Abendessen, Dimmi Si*

Freitag, den 3. Mai 2019

9.00Uhr Ankunft der Teilnehmer

9.00-10.00 Diskussion mit Jörg Türschmann

10.00-10.30 *Kaffeepause*

10.30-11.30 Vortrag Julia Wack, Experimente unerwünscht!?! Sonntagsfilme der Konsumgesellschaft im lokalen Wettbewerb mit ambitioniertem Autorenfilm

11.30-12.30 Quellenanalyse: 'Élection de Miss Cinéma au bal masqué des ACE', 6 février 1960 (ACE Esch); 'RIP' (ACG Gasperich); 'Feu Vert', 1964 (ACG Gasperich), Médaille d'argent Diekirch 1965

12.30-14.00 *Mittagessen Rochkhalcafé*

14.00-15.30 Besprechung: Zusammenarbeit, nächster Workshop

15.30Uhr Ende des Workshops

Organisatorisches

Hotel . Hôtel

IBIS Esch Belval
12 Avenue du Rock n Roll
4361 Esch-sur-Alzette
Luxembourg

Ort des Workshops . Lieu de l'atelier

Université du Luxembourg
Maison des Sciences Humaines
1. Stock – Digital History Lab / DH Lab
11, Porte des Sciences
L-4366 Esch sur Alzette – Belval Campus

Abendvortrag . Conférence

C²DH open space, 4. Stock
Université du Luxembourg
Maison des Sciences Humaines

Restaurants

- Dimmi Si
12 Avenue du Rock'n'Roll
4361 Esch-sur-Alzette
- Rochkhalcafé
5 Avenue du Rock'n'Roll
4361 Esch-sur-Alzette

Telefonnummer . Numéro de téléphone

Maude Williams, +49 176 22 59 17 34